

Brühler Zeitung

Brühler Volkszeitung - Brühler Volksblatt

Amtsblatt der Stadt Brühl

Wegpreis:
Durch den Boten frei ins Haus monatlich 30 Pf.
oder durch die Post bezogen vierteljährlich 2.40 RM.
Telegramm-Adresse: Brühler Zeitung Brühl-Post.
Fernruf 108 und 109.

Anzeigenpreis:
Die einseitige Zeile oder deren Raum 20 Pf.
im Reklamenteil 75 Pfennig.
Für Bekanntmachungen, notarielle, gerichtliche und
Finanz-Anzeigen 25 Pfennig.

Nr 75

Samstag, 29 März 1919

2. Jahrgang.

Deutsches Reich.

Vertagung der Nationalversammlung.

Die Nationalversammlung wird sich heute auf acht bis zehn Tage vertagen, um dem Verfassungsausschuss wieder die nötige Zeit für seine Arbeit zu geben.

Geplanter Anschlag gegen Kaiser Wilhelm.

Der Daily Express meldet aus Amerongen: Vor einigen Tagen herrschte große Erregung in dem kleinen Orte. In einer der letzten Nächte kamen zwei Briefe an, worin der Kaiser an seinem Leben bedroht wurde. Ein Brief war aus Amsterdam, der zweite aus Belgien. Den Briefen folgte ein Telegramm von einem persönlichen Freunde des Kaisers, der ihn warnte, da sein Leben in Gefahr sei. Die lokale Wache blieb daher während der ganzen Nacht vollbewaffnet im Dienst. Aus den benachbarten Bezirken wurden Verstärkungen verlangt. Über die ganze Angelegenheit wird aber von dem Gastgeber des Kaisers strenges Stillschweigen beobachtet.

Ein Duell um den Kaiser.

Der ehemalige Generaladjutant des Kaisers Generaloberst von Plessen hat, wie der Berliner Lokalanzeiger berichtet, den Grafen Hoensbroich zum Duell herausgefordert, weil er in seiner Broschüre das Verhalten des Kaisers feige genannt hatte. Der im 78. Lebensjahre stehende General hat von Graf Hoensbroich auf seine Herausforderung eine Ablehnung erhalten.

Der deutsche Kronprinz in Holland.

Wie gemeldet wird, hat der frühere Kronprinz das Pfarrhaus auf Wieringen, das ihm als Aufenthaltsort angewiesen und von ihm für ein halbes Jahr gemietet war, aufs neue für weitere drei Monate gemietet.

Die Wahlen zum Rätekongress.

Die gestrige Vollziehung der Groß-Berliner Arbeiterwahlen beschäftigte sich mit der Wahl der Delegierten zum Rätekongress. Das Ergebnis der Wahl ist folgendes: Im ganzen wurden 661 Stimmen abgegeben, 335 auf die Liste der Unabhängigen, 205 für die Mehrheitssozialisten und 83 für die Demokraten. Danach erhalten die Unabhängigen neun Sitze, die Mehrheitssozialisten 5 und die Demokraten zwei. Ein Antrag, der die Haftentlassung Lebedours für die Dauer des Rätekongresses fordert, wurde angenommen.

Der Papst u. die deutschen Kriegsgefangenen.

Als Antwort auf ein Schreiben des Kardinals von Hartmann, in dem dieser den Papst im Namen der Fuldener Bischofskonferenz am 8. Februar gebeten hatte, sich für die Freilassung der deutschen Kriegsgefangenen zu verwenden, veröffentlicht die Kölnische Volkszeitung einen Brief des Papstes an den Kölner Erzbischof vom 16. März. Nachdem der Papst seinem tiefen Mitleid mit dem Schicksal der Gefangenen Ausdruck gegeben, heißt es darin: „Im vergangenen Novembermonat, nach der Unterzeichnung des Waffenstillstandes, hat unser Kardinalstaatssekretär bei einigen Staaten des Verbandes zugunsten der deutschen Kriegsgefangenen Schritte getan, namentlich für die Kranken und Verwundeten, und in dem darauffolgenden Monate wiederholte er, immer in unserm Namen, in der liebevollsten Weise seine Bemühungen, um die Lage so vieler Unglücklichen zu verbessern und ihnen in größter Maße geistliche Hilfe zu sichern durch deutsche Seelsorger. Wir richteten auch teilnahmsvoll unsern Blick auf die Gefangenen, die sich näher bei uns befinden, und wir empfahlen den Bischöfen der italienischen Diözesen und dem Armeebischof, denselben alle in ihren Kräften stehende Sorge zuzuwenden. Etwas später haben vier sodann bei einer feierlichen Gelegenheit einer hohen Persönlichkeit unser lebhaftes Verlangen zum Ausdruck gebracht, die Hunderte und Tausende von deutschen Gefangenen, die seit so langer Zeit die Leiden der Gefangenschaft ertragen, zu ihrem heimatlichen Herde zurückgeführt zu sehen, und wir hatten die Genugtuung, zu erfahren, daß jene Persönlichkeit voll und ganz unsere liebevollen Wünsche teilte und geneigt war, sie zu unterstützen. Als dann hat der Kardinalstaatssekretär einen dringenden Appell an einem der alliierten Staaten gerichtet, um auch dessen Interesse für dieses überaus liebevolle und menschenfreundliche Werk zu gewinnen und erwarten noch die Antwort.“

Ausland.

Für den Anschlag Deutsch-Oesterreichs

Wie das Wiener Tageblatt berichtet, hat die Sozialdemokratische Partei am 26. März abends in sämtlichen 21 Bezirken Wiens Massenversammlungen für den Anschlag Deutsch-Oesterreichs an Deutschland abgehalten, in denen folgende Entschlüsse einstimmig angenommen wurden: Die Bevölkerung Deutsch-Oesterreichs fordert den Anschlag an das Deutsche Reich als Grundlage für die weitere staatliche Entwicklung der deutsch-Oesterreichischen Republik. Sie werden ihre Kräfte aufbieten, um entgegen den Versuchen

feindlicher Mächte die Angliederung an das Mutterland zu erzwingen.

Anschluß Polens an den Verband.

In einer Sitzung des Landtages sprachen sich die Vertreter der großen politischen Gruppen übereinstimmend für den Antrag auf ein Bündnis mit den Verbandsmächten aus.

Generalstreik in Spanien.

Savas meldet aus Madrid: In Valencia und Coruna ist der Generalstreik ausgebrochen. In Sevilla ist er gescheitert. In Madrid streiken die Bauarbeiter und Angestellten der Puhmacher und des Schneidergewerbes. In Barcelona herrschte gestern vollkommene Ruhe. Zahlreiche Personen, darunter vier Advokaten der Syndikate, wurden verhaftet.

Zur Lage im Reich.

Die unsichere Lage im Ruhrgebiet.

Im Ruhrbergbau machen sich die Folgen der spartakistischen Wühlarbeit in der letzten Zeit wieder sehr bemerkbar. Die Ausstandsbewegung hat im Dortmunder und Wittener Revier neuerdings größeren Umfang angenommen, und es ist zu bedauerlichen Ausschreitungen gekommen, die zahlreiche Opfer an Menschenleben gekostet haben. Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß die treibenden Kräfte der Unruhen in den Kreisen zu suchen sind, die im Februar den Generalstreik der Bergarbeiter proklamiert haben.

Die von einzelnen Belegschaften erhobenen geradezu unsinnigen Forderungen — 25 vom Hundert Lohnerhöhung und Gewährung einer besonderen Feuerungszulage bei 6-stündiger Arbeitszeit — lassen ohne weiteres erkennen, daß die Urheber der Bewegung nicht die Verbesserung der Lage der Bergarbeiter erstreben, sondern auf den völligen Zusammenbruch hinarbeiten. Eine Lohnerhöhung von 25 vom Hundert würde, auf das Jahr berechnet, bei einem geschätzten Durchschnittslohn von 14 Mark für die Schicht der Gesamtbelegschaft eine weitere Belastung des Ruhrbergbaues um etwa 450 Millionen mit sich bringen oder etwa 20 vom Hundert des im Ruhrkohlenbergbau angelegten Gesamtkapitals beanspruchen. Da als ausgeschlossen gelten muß, daß für die Verkürzung der Schichtzeit von acht auf sechs Stunden durch Erhöhung der Arbeitsleistungen ein entsprechender Ausgleich geschafft werden könnte, so wäre eine entsprechende Verminderung der heute kaum 240 000 Tonnen betragenden Förderung (gegen 330 000 Tonnen vor der Revolution) unausweichlich. Die völlige Lahmlegung würde die Folge einer solchen unerhörten Forderung sein, da es nicht angängig wäre, die unaufgeklärte Belastung durch Erhöhung der Kohlenpreise auszugleichen.

Die Lage in Oberschlesien.

Die Streikgefahr wächst in ganz Oberschlesien bedenklich. Eine Spartakistenversammlung in Katowitz ist verboten worden. Die Spartakisten arbeiten in erhöhtem Maße mit Flugblättern.

Die Einführung der Siebenstunden-Schicht.

Verhandlungen mit dem Reichsarbeitsminister Bauer und den Vertretern der Bergarbeiterverbände führten zu dem Ergebnis, daß die 7 Stunden-Schicht vom 1. April ab eingeführt werde.

Deutschland hat seine Bedingungs erfüllt.

Aus Paris wird gemeldet, am Mittwoch ist der Befehl gegeben worden, die für Deutschland bestimmten, in Rotterdam lagernden Lebensmittel Deutschland zur Verfügung zu stellen, da die deutsche Regierung die Bedingungen der Alliierten erfüllt habe.

In der Nacht zum Donnerstag sind hier wieder zwei Waggons mit 50 Millionen Mark Gold für England angekommen, welche zur Bezahlung der Nahrungsmittel für Deutschland dienen.

Lokales und Umgebung.

Brühl, 29. März. Auf eine Eingabe der größeren Vertretung der hiesigen evang. Pfarrgemeinden an den Grafen von Ranau-Brodorf, in welchem sie sich entschieden gegen jede politische und kirchliche Trennung der Rheinlande von Preußen, wie überhaupt von dem gesamten deutschen Vaterlande aussprachen, ging folgende Antwort ein: „An das Presbyterium und Repräsentation der evang. Kirchengemeinde Brühl. Im Auftrage des Herrn Reichsministers des Auswärtigen bestätige ich mit bestem Dank den Empfang des Schreibens vom 19. d. Mts. In kraftvollem öffentlichen Eintreten aller Kreise des deutschen Volkes für einen Frieden des Rechts finden die deutschen Unterhändler ihre wertvollste Stütze, ich begrüße deshalb die mir übermittelte Entschliebung des Presbyteriums mit lebhafter Genugtuung. ges. I. Bernstorff.“

Brühl, 29. März. Am Sonntag, den 30. März abends 6 Uhr, findet im Vereinslokale bei Herrn Schmid

die diesjährige Generalversammlung des Evangel. Bürgervereins statt. Außer Neuwahl des Vorstandes stehen weitere wichtige Punkte auf der Tagesordnung. Pünktliches Erscheinen aller Mitglieder ist daher wünschenswert.

Brühl, 29. März. Freie Handwerker-Innung. Auf die morgige Generalversammlung nachmittags 5 Uhr, im Innungslokale wird nochmals hingewiesen. Alle Mitglieder werden dringend gebeten, zu erscheinen.

Brühl, 29. März. Die Neuaufnahme von Schülern in die Knabenschule in der Komersstraße, erfolgt Dienstag, den 1. April, nachmittags 2 Uhr.

Brühl, 29. März. Am Montag, den 31. März gelangen in den Lebensmittelgeschäften auf Abschnitt 18 der Lebensmittelkarte nach Kundenliste je 400 Gramm Graupen zu 40 Pfennig zum Verkauf.

Brühl, 29. März. Kriegsnotgeld. In Geltung bleibt noch das Papiergeld von Köln, soweit die kleinen Scheine von 10, 25 und 50 Pfennig in Betracht kommen. Alle anderen Scheine der Stadt Köln verlieren mit dem 1. April ihre Gültigkeit. Das Provinzialgeld hat sämtlich die Gültigkeit verloren. Die noch im Verkehr befindlichen Scheine sind vor dem 1. April bei den öffentlichen Kassen zur Einlösung umzutauschen.

Badorf, 29. März. Eine Versammlung der Zentrumsparterie findet morgen Sonntag, nachmittags 4.30 Uhr in der Wirtschaft Wösten statt. Herr Parteisekretär Schaeven-Köln wird über die politische Lage sprechen. Alle Parteianhänger, Frauen wie Männer, aus Badorf und umliegenden Ortschaften werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.

Verantwortlich für die Redaktion: P. Weinheimer.
Druck und Verlag: Peter Becker, Brühl.

Gottesdienst Ordnung.

Sonntag, den 30. März 1919.

Katholische Pfarrkirche Brühl.

Hl. Messen: 6 Uhr, 8 Uhr General-Kommunion der aus der Schule zu entlassenen Knaben und Mädchen. 9.30 Uhr Hochamt, 11 Uhr mit Predigt, nachmittags 2.30 Uhr Fastenandacht mit Predigt. In der Kapelle des Marienhospitals ist um 4 Uhr Andacht mit Predigt für den Mütterverein. — Am nächsten Sonntag ist gemeinsch. hl. Kommunion für die Mädchen 1. Abteilung.

Klosterkirche.

Hl. Messen 7 Uhr (Seminar), 8.15 Uhr (Gymnasium), nachmittags 5 Uhr Andacht für die Marianische Bruderschaft.

Am nächsten Donnerstag ist nachmittags von 6 Uhr ab Gelegenheit zur hl. Beichte. — Am Freitag ist nachmittags 6 Uhr gestiftete Herz-Jesu-Andacht.

Katholische Pfarrkirche Pingsdorf.

6 Uhr Frühmesse, 8 Uhr Schullehre, 10 Uhr Hochamt, 2.30 Uhr Christenlehre und Andacht. — Nächsten Sonntag ist gem. hl. Kommunion der 3. Abteilung der Kommunionkinder des Jünglingsvereins und der Jungfrauen-Kongregation.

Katholische Pfarrkirche Berzdorf.

7 Uhr Frühmesse, Gemeinschaftliche hl. Kommunion des Müttervereins. 9.30 Uhr Hochamt, nachmittags 2.30 Uhr Fastenandacht mit Predigt. — Am nächsten Sonntag ist gem. hl. Kommunion für die Schulkinder.

Evangelische Gemeinde Brühl.

10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Friedenhaus). Nachmittags 2 Uhr Sonntagschule. Donnerstag, 3. April, abends 6 Uhr Passions-Gottesdienst.

Sonntag Jungfrauenverein. Evangel. Gemeindegewerks.

Personal-Ausweise Brühl-Land.

Die Verlängerung der Personalausweise für die Einwohner der Bürgermeisterei Brühl-Land erfolgt:
1. für die Ortschaft Badorf am 31. März 1919, nachmittags von 2-5 Uhr in der Schule zu Badorf;
2. für die Ortschaft Pingsdorf und Pingsdorf-Kolonie am 1. April 1919, nachmittags von 2-5 Uhr in der Schule in Pingsdorf (obere Schule);
3. für die Ortschaft Heide und Gruhlwerk am 31. März 1919, nachmittags von 2-5 Uhr in der tat. Schule, Heide;
4. für die Ortschaft Rierberg am 1. April 1919, nachmittags von 2-5 Uhr in der neuen Schule Rierberg;
5. für Ortschaft Bochum am 2. April 1919, nachmittags von 2-5 Uhr in der neuen Schule Bochum;
6. für die Ortschaft Berzdorf am 2. April 1919, nachmittags von 2-5 Uhr in der Schule Berzdorf.
Brühl, den 27. März 1919.
Der Bürgermeister von Brühl-Land
Dohr.

Am Sonntag, 6. April 1919, abds. punkt 6 Uhr findet in der Hubertusburg, Brühl ein

KONZERT

zu Gunsten
der Nationalen Frauen-Gemeinschaft statt.

Mitwirkende:

Anny Hoffman-Weber, Klavier . . . Brühl
Liane Benner, Rezitation . . . Köln
Minnie Wolter, Opernsängerin . . . Köln
Heinz Kropp, Opernsänger . . . Mannheim

Vortragsfolge.

1. Gralserzählung . . . R. Wagner
(Herr Heinz Kropp).
2. Rezitation (Frau Liane Benner).
3. Ballade g moll op. 23 . . . Fr. Chopin
(Frau Anny Hoffmann-Weber.)
4. Kennst du das Land (aus Mignon) . . . A. Thomas
(Frl. Minnie Wolter)
10 Minuten Pause.
5. a. Frühlingserwachen . . . R. Leoncavallo
b. Herzensfrühling . . . Fr. Wiedede
c. Der junge Rhein . . . E. Lemacher
(Herr Heinz Kropp).
6. Rezitation (Frau Liane Benner).
7. a. Consolation . . . Fr. Liszt
b. Valse E-dur op. 34 . . . M. Morzkowski
(Frau Anny Hoffmann-Weber).
8. a. Liebe kleine Melodie . . . C. Ranzath
b. Mutter an der Wiege . . . C. Loewe
c. S' Zusehaun . . . C. Bohne
Minnie Wolter

Begleitung der Gesänge: Herr Dr. Lemacher.
Konzertflügel: Rud. Ibach Sohn, Köln.
Karten zu M. 3,— und M. 2,— bei Breitbach,
Markt, Wwe. Filz, Kölnstr., Löcher, Uhlstrasse.

Brühler Männer-Gesang-Verein.

73. Vereinsjahr.

Leiter: Musikdirektor Paul Kuhl, Cöln.

Sonntag, den 13. April in der Hubertusburg

Konzert

Mitwirkende:

Kammersängerin Fräulein Wanda Achsel
von der Kölner Oper (Sopran),
Cello-Virtuose Herr Willi Lamping o. d. K.
Musik-Professor an der Columbia-Universität
in New York,

Rezitator Herr Paul Kuhl aus Cöln,

Dirigent des Vereins,

Pianist Herr Josef Schwan, Lehrer am

Erhart'schen Konservatorium in Bonn.
Bechstein-Flügel: Firma Sauerwald, Cöln.

Vortragsfolge:

I. Teil:

Gedenkfeier für die gefallenen Krieger
(Klassisch-romantische Kompositionen.)

1. Chor: a) O bone Jesu . . . G. P. Palästrina
b) Beati Mortui . . . F. Mendelssohn-
Bartholdy.

2. a) Ich will dir mein Herze
schenken . . . J. S. Bach
b) Aus Liebe will mein Heiland
sterben . . . J. S. Bach
(aus „Matthäus Passion“)

3. Sonate F-Dur für Cello u. Klavier J. Brahms
(Herr W. Lamping — Herr W. Schwan).

4. Chor: a) In stiller Nacht . . . J. Brahms
b) Gesang der Pilger bei
der Heimkehr aus
„Tannhäuser“ . . . R. Wagner

Es wird höflichst gebeten, während des

I. Teiles keinen Beifall zu spenden.

II. Teil:

(Moderne Kompositionen).

5. Chor: „Waldweben“ . . . G. Weber

6. a) Arioso . . . E. Strässer
b) Orientale . . . C. Cui
c) Perpetuum mobile . . . W. Fitzen-
(Herr W. Lamping). [hagen.

7. Rezitation: „Der Streik der
Schmiede“ . . . F. Coppée-Mautner
(Herr P. Kuhl).

8. a) Drei Bäumchen . . . J. Menzen
b) Königskind . . . J. Menzen
c) Gretel . . . H. Pützner
(Fräulein W. Achsel).

9. Chor: a) Wie's daheim war J. Wohlgemuth
b) Ich höre ein Vöglein
pfeifen . . . W. Schauss
c) Der Jäger aus Kur-
pfalz . . . A. v. Othegraven

Einlass 4.30 Uhr. Anfang punkt 5 Uhr.

Einlasskarten nummeriert zu 6 und 4 M.,

unnummeriert zu 2 M. sind in den bekannten

Geschäften niedergelegt.

Pitchpine 13 bis 105 mm

Gebrüder Richrath

Köln-Deutz, Industriehafen.

Paul Kuhl, Akademie für Musik

Gegr. 1905. Köln, Hohenstaufenring 50 Tel. B 7247
Leiter: Musikdir. PAUL KÜHL, akad. dipl.

Sonntag, 30. März 1919, abends 5 Uhr:

Schüler-Konzert

Festsaal der Bürgergesellschaft
(Eingang Röhrergasse)

Eintrittskarten im Institut und an der Abendkasse.

Restauration Johann Keuenhof

Uhlstrasse 94.

Sonntag, 30. März, von nachmittags 3 Uhr ab

Künstler-Konzert

unter Mitwirkung
des berühmten Kölner Komiker Bach
Eintritt frei.
Es ladet ergebenst ein Johann Keuenhof.

Schmitz-Bonn's

Wasch- u. Bleichhilfe

macht die Wäsche blütenweiss.

Garantiert unschädlich.

Endgültig genehmigt vom Kriegsaus-

schuss unter Nr. 2503.

In Paketen zu 30 Pfg. überall erhältlich.

Alleinige Hersteller:

Schmitz-Bonn Söhne

Fabrik Düsseldorf-Relsholz.

Bauholz nach Liste

aus la oberländischem Flossholz geschnitten,
prompt lieferbar.

Dielen und Bretter

rauh und gehobelt. la oberl. Kiefernblockware
vom 20—60 mm. stark, Buchen, Pappeln usw.

Mosel & Comp., Bonn

Dampfsägewerk und Holzhandlung.

Damenhüte

Kinder-Hüte - Trauer-Hüte - Hut-Garnituren

Garnierte Damenhüte 24.50
mit Blumen u. Band garniert 86,50 29,50

Garnierte Damenhüte 29.50
m. Straußfedern u. Blumengarn 39.—, 34,50

Kommunionhüte 18.50
mit schicken Garnituren . . . 26 50, 22,50

Hutformen in allen Preislagen.

Sporthüte 18.50
einfache Modelle . . . 28,50 22,50

Kinderhüte 9.50
Matrosenhüte . . . 16 50 12,50

Umpresshüte nach neuesten Modellen

Umarbeiten getragener Hüte
schnellstens

Fedor Samuel, Köln

Glockengasse 1, Ecke Herzogstraße (gegenüber der Kolumbakirche)

Ca. 100 Möbel-Einrichtungen

zu billigen Preisen.

Komplette Ausstattungen von 6000, 10 000, 15 000 Mark

Christian Meyer, Köln, Hohenzollernring 62/64.

Maschinist

ge sucht. Siegel, Seiden-
faden, Hämer, 7.

Pferdeknecht

ge sucht. Gut Stähof, Brühl
Ein kräftiger

in die Lehre
ge sucht.

Schmiedemeister Jos. Fischer,
Bonnstr. 19.

Für Brühl u. größere Um-
gebung suchen wir einen

Herrn zur Übernahme

einer Hauptvertretung

unserer Krankenversch. mit

Reisenbrängen. Herren, die

das Neugeschäft haben kön-
nen u. hier gut eingeführt

sind, wollen sich melden u.
J. M. 8568 an die Gesch.

Ankündigungs Mädchen,
welches die bürgerliche

Reise versteht, sucht pa-
sende Stellung, am liebsten

bei älterem Ehepaar.

Katharina Hamacher,
Trieppelsdorf.

Mädchen

sowie Frau gesucht.

Direktor Mäcker, Taub-

stummanstalt Brühl.

Ordnungsbildung

Mädchen

nicht unter 20 Jahren für alle

Haushaltsarbeiten gesucht.

Kölnstr. 16 I.

Kontoristin

firm in all. vorzukommenden

Büroarbeiten, Sprachkenntn.

m. gut. Zeugn. f. per sof.

od. spät. Stellung in Brühl

od. Umg. Angeb. u. J. M.

8561 an die Geschäftsstell.

Gaubere Waschfrau

sofort gesucht.

Wo sagt die Geschäftsstell.

im

Suche Kunden

Wer sagt die Geschäftsstell.

In Akerberg ist die Stelle eines

Feldhüters

neu zu besetzen. Die Anstellung erfolgt nach einer
Probezeit von 6 Monaten auf 3 monatliche Rind-
gung. Das Gehalt beträgt 1100—1800 Mk. Miet-
zuschuß 200 Mk., außerdem werden Kriegs-
teuerungszuschüsse nach den staatlichen Sätzen gewährt.
Meldungen mit Lebenslauf sind bis 1. Mai zu
senden an Bürgermeisteramt Brühl-Land.

Der Bürgermeister von Brühl-Land:
Dohr.

Für Schuhmacher

Gehalte in jeder Ausführung . . . Schöller
Hühner, beherrschte Marten, Appretur Drei-
füße, Nägel, Lätze, Holzpinne, Näheln, Seilen-
zwirnen für Maschinen, Gangarn, und alle sonstigen
Bedarfsartikel billigst.

Bopp, Köln Aposelstr. 16. Lederhandlung

Kunst- u. Handarbeitsschule

von

Frau Frieda Siebel, Liblarstr. 28.

Unterricht in allen Handarbeiten v. d. einf. bis zu den

feinsten sowie in allen Kunstarbeiten.

Unterricht täglich von 2—5 Uhr ausser Samstags.

Stundenfrau

ge sucht. Kurfürstenstr. 16.

Perfekte Weissnäherin

für Neuankunftigung u. Bild-

arbeiten ins Haus ge sucht.

Wo sagt die Geschäftsstell.

Dauernden, lohnenden

Erwerb findet

Kriegerswitwe

welche mit Kleinkind umzu-

gehen versteht. - Wohnung

mit Garten vorhanden.

Malzfabrik Kalscheuren

in Kalscheuren b. Köln.

Mädchen

für nachmittags ge sucht.

Schloßstr. 9.

Braves ordentliches

Mädchen für tagüber

ge sucht.

Wo sagt die Geschäftsstell.

2 Gras-ähmaschinen

fast nicht gebraucht, sowie

anderes Gartengerät bill.

zu verkaufen. Ferner grö-

ßere Anzahl Holzstufen

verschiedener Größen billig

abzugeben.

Wwe. Jos. Stienbach,

Brühl, Gartenstr. 83.

Zigarren, Zigaretten,

Tabak f. Großhandel,

Reutabak

sowie alle Schreibwaren

empfeht

Jr. Otto Spicker,

Uhlstr. 43

Mk. 10-20.000

ausz. leihen. Geht Off u.

J. M. 8569 an die Ge-

schäftsstell.

Eine silberne

Muttergottesbrösche

verloren Gegen Bel. abzu-

geben. Gartenstr. 12.

Reelles Gesuch!

Geflegter Mann, Ww. m.

1 Kinde mit scharfer Geistes-

sucht die Bekanntschaft eines anst.

brav. kath. alt. Mädch. oder

Kindes. Witwe zw. 30. u. 40. J.

geirat. Geht Anerbieten u.

J. M. 8568 an die Ge-

schäftsstell. erbeten

Witwer, v. Lande, 85 J.

in geficherter Stellung mit

eigenem Heim, 4 Kinder, f.

d. Bekanntschaft eines anst.

Mädchens circa gleich. Alters

zwecks bald. Geirat. Witwe

bevorzugt. Witwe ohne

Kinder nicht ausgeschlossen.

Offerten unt. J. M. 179 an

die Geschäftsstell. Schögen-

straße 89.

Aufrichtiges Gesuch!

Gärtner, kath., 39 J., eignes

Heim, mit Geschäft, großen

Obst- u. Gemüsegarten, sucht

auf diesem Wege mit kath.

Mädch. oder Wwe. im Alter

von 30—40 J. in Verbin-

dung zu treten zwecks fr.

Geirat. Off. unt. genauer

Angabe der Verhältnisse u.

J. M. 8559 an die Geschäftsstell.

Statt Karten!
Hans Britz
Polizei-Sekretär
Maria Britz
geb. Klein
VERMÄHLTE
Brühl, 29. März 1919.

Freie Handwerker-Zunft Brühl

Einladung zur
General-Versammlung
am Sonntag, den 30. März, nachmittags 5 Uhr
im Zunftlokal.

- Tages-Ordnung:
1. Jahresbericht.
 2. Jahresabrechnung.
 3. Beschlußfassung über Anstellung eines Zunftsekretärs.
 4. Ergänzungswahl des Vorstandes.
 5. Verteilung der von der Handwerkskammer überwiesenen Werkzeuge und Materialien.
 6. Besprechung über Angelegenheiten, die ein allgemeines Interesse beanspruchen.
- J. A. des Vorstandes:
W. Engelskirchen, Vorsitzender.

Erste Brühler Wasch- und Bügel-Anstalt

Wallstraße 60 übernimmt wieder
jämliche Wäsche.
Spezialität: Feine Herren- und Damenwäsche
da Stühle wieder reichlich vorhanden ist.
Brauchausstattungen, Gardinenbänder u. Haus-
haltungswäsche, alles in 8 Tagen lieferbar.
Auf Wunsch Abholen der Wäsche.
Frau Wwe. Bannenberg,
Wallstraße 60. Postkarte genügt.

Achtung! Meiner werten Kundschaft teile ich erge-
benst mit, dass wieder grössere

Posten Schuhwaren
eingetroffen sind. Empfehle Herren-,
Damen-, Knaben- u. Kinderschuhe für Werk-
und Sonntag.

Kommunion- und Konfirmandenstiefel
in jed. Auswahl zu festgesetzten Höchstpreisen
Grösste Auswahl am Platze.

Schuhhaus Ingber, Brühl
14 Uhlstrasse 14

Am 1. April

beginnen Tages- u. Abendkurse in
Stenographie, Maschinenschreiben,
Schönschr., Rundschr., Rechnen,
Rechtschr., Buchführung Englisch,
— Französisch —
Anmeldungen vorher erbeten.
Einzelunterricht: Beginn täglich
Honorar mässig. Teilzahlung gestattet.

Clemens-Auguststr. 55.
Telefon 258

Bielefelder Neuwarenhandlung, Köln.

Grösste für Brühl und Umgegend
Ausnahmestelle für feine Herren-
und Damenwäsche.

Spezialität: Feine Oberhemden und Stiefelwäsche.
Kurzfristige Lieferung.

Frau Wwe. Jean Burch, Wallstraße 3



Wir gesunde, schnellwachsende
Ferkel, Lämmer, Kälber, Fohlen
ziehen will, füttere das tausendfach erprobte, u. überall be-
währte Zusatz-Kraftfutter, Säftiges Original-Nährpräparat
Beseitigt außerdem unter
Knochenkraft Garantie Knochen-
weiche in wenigen
Tagen, Knochenbrüchigkeit bei Pferden, Rind-
vieh, Schafen und Ziegen. Fördert die Leistungsfähigkeit
der Pferde und Zugtiere, steigert den Milch-ertrag.
Von besonderer Wichtigkeit ist die Beifütterung an
alle tragenden, säugenden und deckenden
Tiere, wodurch kräftigere und widerstandsfähigere
Junge geboren werden. Ferner bewirkt 'Knochenkraft'
infolge seiner Kalk- und Mineralsalze bei Zuchttauen und
Kamäthen vermehrte und kräftigere Würfe,
bei Geflügel vermehrte Eiablage, größere u. besser
befruchtete Eier, rasch wachsende Küken, schnellste Be-
federung, rasche Mauser. Durch restlose Aufschlüsselung
der Gesamtfuttermenge bedeutende Futterersparnis und
Verkürzung der Mastzeit, daher höchste Rentabilität.
Behördl. u. tierärztl. erprobt u. empfohlen. Erfolg
garantiert. Bei Originalkisten v. 12 u. 24 Dos. Mk. 2.50
u. 5.00. ab Coblenz. Probedose Mk. 3.50 franco geg. Nachn.

Hersteller: **Knochenkraftwerk G.m.b.H., Coblenz.**

Neu eingetroffen!

Groß r. Posten
Aachener, Euskirchener und Gladbacher Tuche
in allen Farben und Qualitäten, geeignet für Herrenanzüge
und Jackenkleider von Mk. 18.50—48.00.
Albert Baehr, Brühl, Markt 13, 1. Etage.

Selbstversorgerbrotarten.

Gegen Vorlage der Hausstandskarten und Ab-
gabe der alten Abschnitte werden am Dienstag,
den 1. April 1919, vormittags von 8—12 und
nachmittags von 2—5 Uhr im Rathause Brühl-
Land, Zimmer 6, neue Selbstversorgerbrotarten
ausgegeben.

Brühl, den 27. März 1919.
Der Bürgermeister von Brühl-Land:
Dohr.

Für die hiesige Verwaltung werden für sofort
einige Schreibgewandte Hilfskräfte
gesucht. Geeignete Kriegsbefähigte oder Erwerbs-
lose erhalten Vorzug. Meldungen mit selbstge-
schriebenem Lebenslauf sind zu richten an
Bürgermeisteramt Brühl-Land.

Geschäfts-Eröffnung.

Meinen verehrten Mitbürgern zeige ich erge-
benst an, dass ich in meinem elterlichen Hause
Mühlenstr. 28 ein

Friseur-Geschäft

eröffnet habe. Durch fachgemäße saubere Ar-
beit wird es mein Bestreben sein das Vertrauen der
mich beehrenden Kunden zu erwerben und
dauernd zu verhalten.

Theodor la Riviere

Mühlenstrasse 28
gegenüber dem Marienhospital.

Freiwillige Versteigerung

Dienstag, 1. April, vorm. 10 Uhr

versteigere ich in meinem Versteigerungslokale
Brühl, Uhlstrasse 94 (Hst. Krennbof)

1 geschnittenen Buffetschrank, 1 eintürigen
Kleiderschrank, Kommode, 1 1/2schläf. Bett
mit vollst. Einlage, Küchenschiff, 11. runden
Ofen, 2 gr. Delgemälde mit Goldrahmen,
1 Truhe, Nickelkaffeefervice, gestickte Kaffee-
decke u. a. m.

Die Sachen stehen 2 Stunden vor dem Ver-
kauf zur Besichtigung.

Preisler, Bonnstraße 31.

Zentrums-Versammlung in Badorf.

Am Sonntag den 30. März 1919 findet in
Badorf um 4 1/2 Uhr in der Wirtschaft Bosen
eine Versammlung wegen Gründung einer
Zentrumspartei-Organisation statt, in welcher
Herr Parteisekretär Schaeven über die politische
Lage sprechen wird. Anschließend Wahl des
Vorstandes. — Alle interessierten Frauen und
Männer aus Bingsdorf, Badorf, Eddorf, Kolonie
Schorrenberg und Gildorf werden zu dieser
Versammlung höflich eingeladen.
Der Prov. Vorstand: J. A. Thiele, Lehrer

la. Rottannen-Bohnenstangen

la. Buchen-Erbsen-Reiser

ab Lager hier abzugeben.

Kölnische Landesprodukten-Handels-Ges. m. b. Hftg.
Köln, Rotgerberbach 13. Fernspr. A 447.



Frühe Sendung
**Fasel- und
junge Schweine**
zu haben. Verkäufe zu den
billigsten Tagespreisen.

Robert Lüfem,
Erf. b. Köln
Telefon Hermülheim 16.

Dauerwäsche

in allen Fassons und Wei-
ten reichl. vorrätig.
Brühl, Wallstr. 70.

Stoffe

in dunklen und modernen
Farben neu eingetroffen.
Joh. Greif,
Kirchstr. 10.

Stoffe und Futterstücken

für Herren-Anzüge u. Damen-
Jackenkleider in Qualität, in
neuesten Dessins vorrätig.
Zuch- und Magerfleisch
Müller
Köln, Rothgerberbach 5.

Nähgarn

schwarz, weiß, feldgrau und
farbig, in 200-1000m-Rol-
len billig abzugeben.
Weller, Köln,
Weyerstrasse 79, 1.

Eingang im Hause des
Herrenbuttegeschäfts.

Frühjahrs-Stoffe

reine Wolle für
Damenkosüme u.
Anzüge

von M 28,— u. m. an in
allen Preislagen u. Far-
ben gibt ab, solange Vor-
rat reicht

B. Dietz-Herbert u. Co.
Köln, Passade 22 B.

Samen Angebot.

Zudem mehr Samen in der
bekannten halbbiologischen
Lieferung ist in jedem Quan-
tum Christ. Klein Bo-
chem, Samenhandlung.

Verstärkte Möbel,

Kleiderstühle, Ofen,
Beige, vorgezeichnetes letz-
tes Teppich mit 12 Ser-
vierten u. a. m. zu ver-
kaufen
Bonnstr. 61.

Cash-Köfen,

nur gut erhalten zu lau-
fen gesucht. Offerten mit
Preisangabe u. Z. 3. 8582
an die Geschäftsstelle

Erstie umsonst Austunft über Bettstätten

Befreiung sofort.
Alt. u. Gesch. angeb. Mer-
tu. W. Land München 654
Non-orthstr. 12.

Sexualleiden, Frauenleiden

Haut- u. Beinranke
finden große Heilerfolge
durch mein bewährtes
Natu rheil verfahren.
Urin- u. Blutuntersuchungen
W. Anno, Heilkundiger,
Köln, Steinfeldberg 1,
Eingang Freileiterstr.

Naturheil- verfahren Augendiagnose

Heilung aller inneren
Krankheiten. Besondere Er-
folge bei Rheumatismus,
Nerven, Asthma Herz, Ma-
gen und Darmleiden. Na-
turgemäße homöopathische
Behandlung.

Maria Elison

Köln, Hansaring 63
Sp. rechenstunden: (10—1 Uhr
(8—5 1/2
Sonntags 10—1.

Detektiv

D. Philipp
Köln, Wallstr. 4
am Neumarkt
Tel. B 3845

Beobachtungen
Ermittlungen
und Reisebegleitung.
Ausführliche Auskünfte
über Vermögens- u. Familien-
verhältnisse, Verleumdungen
auf alle Plätze diskret und
sorgfältig.

Refer. aus erst. Kreisen

Patente

ermittelt und verwertet
Ziel führende Vorschläge
Osw. Meinecke, Pat.-Ing.
Köln, Bismarckstr. 6.
Fernspr. A 593.

Auskunft Colonia

Detektiv-Büro

Köln, Breite Straße 98
near. 1901 Tel. B 9189
Diskrete u. vornehme Ermitt-
lungen, Beobachtungen in
Geschäften, Geschäftsungen,
Argumentation, Vertr. Aus-
künfte über Vermögen vor
der Beitr. Verbindungen
über die ganze Erde.
Von Rechtsanwälten benutzt

Schöne 8 Wochen alte
Ferkel
zu verkaufen.
Joh. Dide, Bingsdorf.

1 Kuchenschrank,
1 Labentreal, 1 Theke
billig zu verkaufen.
Heide, Wll. Straße 14.

Kommunion-Anzug

für größere Figur zu ver-
kaufen. Schloßstraße 11.

1 eisernes Kinderbett

und ein Kinderstühlchen zu
verkaufen. Kettenich, Ba-
dorf, Wingertsberg.

Kastenwagen

in verschiedenen Größen,
stark gebaut u. angefrichen.
zu verkaufen. Erbsgräber.
Wll. Seidtem Wagen-
bau, Bonnstr. 16

Ladeneinrichtung

für Bäckerei u. Konditorei
od. so fl. Geschäft zu ver-
kauf. n. Felschd. U. str. 43.

Evangel. Bürgerverein

Sonntag, den 30. März,
abends 8 Uhr

General- Versammlung

im Vereinslokale.
Hierzu ladet freundl. ein
Der Vorstand.

Preuss. - Süddeutsche Klassen-Lotterie.

Die Lose zur 4. Klasse
müssen gegen Vorzeigung
der Lose 3. Klasse bis Mitt-
woch, den 2. April erneu-
ert werden.

Geschäftsstelle
Jos. Klemmer, Brühl,
Mühlstraße 101.

In Villa mit großem Garten, in schöner ruhiger Lage, ist

ein möbliertes Zimmer

an einzelnen Herrn, höheren
Beamten o. d., mit oder
ohne volle Penf. am 15. April
zu vermieten Zentralheiz.,
elektr. Licht, Bad vorhanden.
Geft. Anfragen durch die
Geschäftsstelle u. M. N. 5549.

Welcher Willenbewoh-
ner oder Anwohner einer
großen Wohnung überläßt
einem besseren Kinderlofen
Gepaar (Beamter in Köln)

3 leere Zimmer

gegen 100 M Monatsmiete.
Angebote an Benge, Köln
Klarafstr. 45.

Kleine Beamtenfamilie
[1 Kind] sucht 4—5

Zimmer-Wohnung.

Geft. Angebote u. B. N.
8545 an die Geschäftsstelle.

Kl. Einfamilienhaus

oder Wohnung von 4—5
Räumen zu mieten gesucht.
Offerten unt. M. N. 8541
an die Geschäftsstelle.

Villa

oder Einfamilienhaus für
bald zu kaufen oder mieten
g. sucht. Offerten u. B. N.
8548 an die Geschäftsstelle.

Wohnhaus

in Brühl mit 10 Räumen-
Stallung und Baufelle 100
wie an liegendem ca 80-
qm. großem Garten zu ver-
kaufen.
Wo sagt die Geschäftsstelle.

3-Zimmer-

Einrichtung, Küche, Schlaf-
u. Wohnz., wenig gebraucht,
Preisdenk. gegen 1000 M.
zu verkaufen. B. N. 8549
Baderstr. 23 I.

Kinderl. Ch. paar sucht f.
sofort oder spätr

3-4 Zimmerwohnung.

3 Better, Bonn, Mü-
len, offe da.

Ein Grundstück

in Bingsdorf i 6 Parzellen
a B. ca. 23 Ar u. 1. Beb.
au r. 3u erf. 3. K. Robert
Cöln-Brandsfeld, Baugener-
str. 415 od. Restaurateur
Bahnhof B. geborf

Drei Bone-Bilz-Natur-
getroverfahren zu ver-
kaufen. Wo sagt die Ge-
schäftsstelle.

Zim Schutz gegen

Jalousie-Rolläden



Überall anbringbar

Th. Kauffmann

Fabr. u. ein. u. ein. u. ein.
Vertr. Friedr. Müll. Brühl
Man verl. konst. u. besuch
u. Offerte.



Tuch-Spezial-Haus

Eichstädt und Schwegler
en gros — détail

Köln am Rhein,

Schildergasse 107

Grosse Lager in prima Wollstoffen

für
Herren- und Damenbekleidungen.

Täglich Eingang von Neuheiten

Reelle Bedienung. Sonntags von 11—1 Uhr geöffnet. Billige Preise.

AKTIEN-KAPITAL u. RES.
RM. 110 000 000

Naturheilinstitut
— Franz Bergmann, Rönne
Blodenaasse 1 Eing. D. 1906